



## EINWOHNERGEMEINDE LÜSSLINGEN-NENNIGKOFEN

### GEMEINDERAT

Adresse Bärenstrasse 104, 4574 Nennigkofen  
Telefon 032 621 69 57 / Fax 032 621 69 55  
E-Mail [gemeinde@luesslingen-nennigkofen.ch](mailto:gemeinde@luesslingen-nennigkofen.ch)  
Internet [www.luesslingen-nennigkofen.ch](http://www.luesslingen-nennigkofen.ch)

### Budget-Gemeindeversammlung vom 04. Dezember 2014

Die Versammlung der 104 (bis und mit Traktandum 5.) und 106 (ab Traktandum 6.) Stimmberechtigten hat:

- Die Traktandenliste genehmigt.
- Cornelia Birchmeier Knörr und Doris Weyeneth als Stimmzählerinnen bestätigt.
- Die Genehmigung des Protokolls der Rechnungs-Gemeindeversammlung vom 26.06.2014 durch den Gemeinderatsbeschluss vom 14.08.2014 zur Kenntnis genommen.
- Den Beitritt zur Wohnbaugenossenschaft am Dorfbrunnen Lüsslingen-Nennigkofen einstimmig beschlossen.
- Die Zeichnung und Liberierung von drei Anteilsscheinen zu je Fr. 5'000.- der Wohnbaugenossenschaft am Dorfbrunnen Lüsslingen-Nennigkofen einstimmig beschlossen.
- Den Baurechts- und Kaufvertrag für die Gebäulichkeiten bezüglich GB Nennigkofen Nr. 167 und das Wegrecht und die Dienstbarkeit zu Lasten GB Nennigkofen Nr. 169 mit der Wohnbaugenossenschaft am Dorfbrunnen Lüsslingen-Nennigkofen grossmehrheitlich genehmigt und dem Gemeinderat die Ermächtigung für den Vollzug erteilt.
- Das Reglement über das Begräbniswesen in der Einwohnergemeinde Lüsslingen-Nennigkofen mit einer Enthaltung genehmigt.
- Die Abänderung der Dienst- und Gehaltsordnung sowie der Beilage 2 (Stellenplan) und Beilage 3 (Organigramm) mit zwei Enthaltungen genehmigt.
- Die Abänderung der Gemeindeordnung mit einer Enthaltung genehmigt.
- Die Abänderung des Steuer-Reglements mit zwei Enthaltungen genehmigt.
- Die Erhöhung der Benützungsgebühr Wasser von Fr. 1.50/m<sup>3</sup> auf Fr. 1.80/m<sup>3</sup> bezogenes Frischwasser und die damit einhergehende Abänderung der Gebührenordnung (Anhang zum Reglement über die Wassergebühren) mit einer Enthaltung genehmigt.  
Der Gegenantrag von Hans Leuenberger, den Wasserpreis gleich auf Fr. 2.-/m<sup>3</sup> zu erhöhen, wurde lediglich mit zwei Stimmen unterstützt.
- Das Budget 2015 genehmigt:  
Der Gemeindesteuerfuss von 120 % (basierend auf der einfachen Staatssteuer) wurde für natürliche und juristische Personen, , auch fürs Jahr 2015 mit einer Enthaltung festgelegt.  
Es wurden diverse Kredite, das Budget 2015 mit seinen Ergebnissen, die Rechnungen der vier Spezialfinanzierungen, die Abschreibungen des Verwaltungsvermögens, der Aufwandüberschuss der Laufenden Rechnung, die Aufwandüberschüsse in den vier Spezialfinanzierungen sowie der Finanzierungsfehlbetrag mit zwei Enthaltungen genehmigt.  
Dem Gemeinderat wurde mit zwei Enthaltungen die Ermächtigung erteilt, die nötigen Darlehen aufzunehmen sowie die gemäss Budget 2015 von Dritten auszuführenden Arbeiten zu vergeben.
- Im Verschiedenen kamen folgende Themen zur Sprache, wurden folgende Informationen abgegeben:
  - Informiert, dass der Gemeinderat an seiner Sitzung vom 01.12.2014 lediglich beschlossen hat, im Inserat 2015, welches die Privaten zum Gemeindewerkdienst aufruft,

darauf hinzuweisen, dass sich dieser Aufruf an Personen zwischen 18 und 65 Jahren wendet.

- Darüber informiert, dass der Entwurf des neuen räumlichen Leitbildes kurz vor der Verabschiedung steht, die Mitwirkung für Frühling 2015 vorgesehen ist und es das Ziel ist, das Leitbild der Rechnungs-Gemeindeversammlung im Juni 2015 zur Genehmigung vorzulegen.
- Informiert, dass in Bezug auf die Gestaltungsplanung „Mühlegarten“ die Genossenschaft Kirschblüte und die Wohnbaugenossenschaft am Bach eine Beschwerde mit Datum vom 01.12.2014 gegen den Gemeinderat eingereicht hat und somit wieder ein Verfahren hängig ist.  
Der Gemeinderat trotzdem an seinem Beschluss vom 01.12.2014 festhält, eine Delegation der Kigeno und Wogeno mit dem Architekten Herrn Krahl für 19.01.2015 zu einem Gespräch einzuladen.  
Eine Vertreterin teilt mit, dass sie den Termin wahrnehmen werden.
- Über die Schalterschliessung der Gemeindeverwaltung während der Festtage informiert. In Notfällen steht eine Telefonnummer zur Verfügung.
- Auf eine Nachfrage von Hans Leuenberger erklärt, dass der Gemeinderat mit der Swisscom zwei Vereinbarungen betreffend Durchleitungsrechte eingegangen ist, mehr nicht.

Zum Schluss dankt Gemeindepräsident Schluop der Verwaltung, dem Gemeinderat und den Funktionären sowie Kommissionsmitgliedern für die geleistete Arbeit und den Versammlungsteilnehmern für ihr Erscheinen und wünscht allen frohe Weihnachten und alles Gute fürs neue Jahr.

- Auch der neue Schulleiter Martin Baumann dankt für das ihm entgegengebrachte Vertrauen, den neuen Spielplatz beim Schulhaus Nennigkofen, der tollen Feuerwehr-Übung für Lehrpersonen, die kürzlich durchgeführt wurde und wünscht allen Anwesenden schöne Festtage.

Die Versammlung wird geschlossen, es geht zum gemeinsamen Apéro.

15.12.2014/HS/ms

